

WARUM IST ZIVILCOURAGE WICHTIG?

Die Teilnehmer werden sich dadurch sicherer fühlen und über ein grösseres Handlungsrepertoire verfügen. Sie werden in Zukunft eher bereit sein, einzugreifen.

ZIELGRUPPE

- 👁️ Zielgruppe: Erwachsene und Jugendliche (ab 16 Jahren), **die in der Gemeinde Maur wohnhaft sind.**
- 👁️ Dauer: ca. 3 Stunden
- 👁️ Unkostenbeitrag pro Person Fr. 15.-

ANMELDUNG

Anmeldung bis 20. September 2019 an offene.jugendarbeit.maur@gmail.com
Bitte geben Sie bei der Anmeldung ihren Namen und das Alter der Teilnehmenden an. Merci.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt!

Die Anmeldung wird entsprechend dem Eingang berücksichtigt. Die Bestätigung erfolgt per E-Mail am 23. September.

ZIVIL COURAGE RUNDGANG

TRAINING ZUM RICHTIGEN EINGREIFEN BEI VANDALISMUS,
GEWALT UND SEXUELLEN ÜBERGRIFFEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Sonntag,
29. 9.2019

ZIVILCOURAGE

WARUM IST ZIVILCOURAGE WICHTIG?

Zivilcourage oder sozialer Mut ist in unserer Gesellschaft gefragt,

- weil es alltägliche Gewalt im öffentlichen Raum gibt;
- weil es einen Mangel an Solidarität und sozialer Verantwortung gibt;
- weil das Ansehen von Gemeinden als Wohnort und Wirtschaftsstandort durch Gewalt und Übergriffe im öffentlichen Raum gefährdet wird.

WIE LÄSST SICH DIE BEREITSCHAFT EINZUGREIFEN VERBESSERN?

Zivilcourage ist eine anspruchsvolle, eine unbequeme Tugend. Die Frage, was Einzelne tun können, wenn sie im öffentlichen Raum Zeuge von Vandalismus, Gewalt oder sexuellen Übergriffen werden, ist nicht mit wenigen klaren Anweisungen zu beantworten.

Eine Voraussetzung für Zivilcourage ist also die Kompetenz richtig einzugreifen.

Verschiedene Untersuchungen haben gezeigt, dass ein Training nachweisbar positive Effekte bringt:

- Die subjektive Sicherheit der Teilnehmer wird erhöht.
- Die subjektive Kompetenz wird gesteigert.
- Das Handlungsrepertoire in kritischen Situationen wird vergrößert.

ABLAUF DES ZIVILCOURAGE-RUNDGANG

Schauspieler inszenieren an geeigneten Orten der Gemeinde drei Situationen:

- Vandalismus
- Gewalt
- und sexueller Übergriff

Die Szenen wirken real, können aber wiederholt und abgeändert werden.

Die Teilnehmer können, begleitet von einem Experten der Fachstelle Gewaltprävention, ihre Möglichkeiten und Vorstellungen des Eingreifens im öffentlichen Raum ausprobieren und dabei ihre Strategien verbessern und trainieren.

Sonntag,
29. 9. 2019

- Besammlung: 13:45 Uhr Schiffflände Maur
- Start des Rundgang: 14 Uhr
- Ende des Rundgang: ca. 17 Uhr
- Ausklang: Z'Vieri im JFH Maur bis 18 :30 Uhr